

HELMUT SÜNDERMANN *Alter Feind - was nun?*

HELMUT
SÜNDERMANN

Alter Feind- was nun?



*Wiederbegegnung mit
England und Engländern*

DRUFFEL
VERLAG

*Aus der Vergangenheit
in die Zukunft führt dieses Buch,*

indem es dem Leser ein weltgeschichtliches Zeitproblem in neuer Schau vor Augen stellt, wichtige Merkmale der Entwicklung feststellt und einen kühnen Ausblick entwirft.

Der Autor — bis 1945 bekannter deutscher Publizist, zuletzt stellvertretender Pressechef der Reichsregierung und ein genauer Kenner der Ereignisse, die er schildert — beschäftigt sich zunächst in lebhaft geschriebenen, aber sorgfältig fundierten historischen Skizzen mit der Entstehung und der Wirksamkeit der englisch-deutschen Feindschaft, die der Weltentwicklung des letzten halben Jahrhunderts den Stempel aufgedrückt hat. Von dokumentarischer Bedeutung ist die Darstellung der Vorgeschichte des Zweiten Weltkrieges, die sich sowohl auf eigene Kenntnisse und Erlebnisse des Verfassers wie auf die bisher in Deutschland unbeachtet gebliebene britische Aktenveröffentlichung stützt. Es ergibt sich daraus eine völlig neue Beantwortung der Kriegsschuldfrage auch des Zweiten Weltkrieges.

In dem anschließenden „Tagebuch eines Wiedersehens“ berichtet der Verfasser von der Gegenwart, von aufschlußreichen Erlebnissen und Gesprächen während eines Besuches in England anlässlich des zehnten Jahrestages des deutschen Zusammenbruches.

In einem abschließenden Kapitel wird die Bilanz aus den Geschehnissen gezogen und die Frage nach einem „neuen Anfang“ gestellt. Der Autor glaubt, daß aus einer großzügigen Erneuerung der bis zum Beginn unseres Jahrhunderts traditionellen britisch-deutschen Bundesgenossenschaft eine neue Weltlage entstehen kann.

Zur Vorgeschichte und
Geschichte des Zweiten
Weltkrieges sollten Sie
auch dieses dokumen-
tarische Werk gelesen
haben und besitzen

ZWISCHEN **LONDON**
UND **MOSKAU**
JOACHIM
VON
RIBBENTROP
Erinnerungen und letzte Aufzeichnungen

Schlagen Sie bitte auf



General Jon Gheorghe, der frühere Königlich Rumänische Gesandte in Berlin, schildert mit lebhaftem Erzählertemperament seine Erlebnisse in amerikanischen Internierungslagern.

Autorisierte, vom Verfasser durchgesehene Übersetzung aus dem Französischen

224 Seiten

5 Zeichnungen von FREY

1 Bildtafel

Ganzleinenband mit Goldprägung DM12.60



Dieser nüchterne Tatsachenbericht ist ein zeitgeschichtliches Dokument von hohem Rang.

Das historisch-politische Buch, Göttingen

Der einstige Diplomat machte aus der Not eine Tugend: er schrieb einen Erlebnisbericht von ebenso großer literarischer wie dokumentarischer Bedeutung.

Frankenpost, Hof

Das Buch schildert aus hoher Warte und mit einem sittlich fundierten Sinn für Gerechtigkeit den dornenvollen Leidensweg mit einem Humor, der seine Kraft aus menschlicher Größe bezieht.

Unsere Straße, Heidelberg

DRUFFEL-BÜCHER

Viele der Briefe sind an den heranwachsenden Sohn gerichtet und sprechen in eindrucksvoller Klarheit Fragen an, die manchen jungen Deutschen heute bewegen.

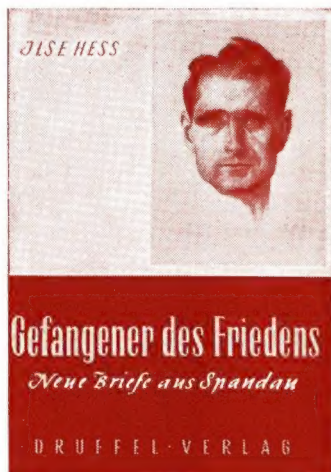
Gevelsberger Zeitung

Nicht nur vom Inhalt, auch vom Stil wird der Leser gefesselt: es sind — darin gibt man der Herausgeberin recht — wirklich „Briefe, wie sie in unserer hastigen Zeit nur noch selten geschrieben werden“.

Der Sudetendeutsche, Hamburg

Diese Briefsammlung gehört zweifellos zu den schönsten, die uns bekannt sind.

Allgemeine Zeitung, Windhoek (SWA)



Die in diesem Band zusammengefaßten Briefe von Rudolf Hess aus den Jahren 1952 bis 1955 setzen das erste HESS-Buch („England - Nürnberg - Spandau — Ein Schicksal in Briefen“) zwar fort, aber der Band ist völlig in sich abgeschlossen und enthält eine Fülle neuer bedeutender Mitteilungen, Gedanken und Ausblicke.

196 Seiten - 8 Bildtafeln
Ganzleinen Geschenkband
mit Schutzumschlag DM 9.60



HEIMAT SUNDERMANN

Offter Feind - was nun?

DRUFFEL
VERLAG

← Schlagen Sie bitte auf



Dieses Buch nimmt eine Sonderstellung ein . . .

Unter allen Memoirenwerken und Dokumentenbüchern nimmt dieses Buch eine Sonderstellung ein. Mit ihm bricht Rudolf Hess sein Schweigen, soweit er durch die engen Maschen der alliierten Zensur seine Stimme erheben kann. **Ruhrwacht**

176 Seiten / Drei Bildtafeln

Ganzleinenband mit Goldprägung
DM 8.40



Aus all den so locker und meist humorvoll erzählten Szenen

wird ein sehr ernstes Anliegen deutlich: der unter mancherlei Vorzeichen im Gang befindlichen Selbstaflösung der europäischen Völker entgegenzuwirken. **Wiener Börsenkurier**

224 Seiten, 6 Zeichnungen von FREY,
1 Bildtafel

Ganzleinenband mit Goldprägung
DM 12.60

FRIEDRICH CHRISTIAN
FRINZ ZU SCHAUMBURG-LIPPE



KLEINE LEBENSREGELN -
GROSSGESCHRIEBEN

„Moral, Ernst • Sondernorm • Bildung • Dem Autokrat
• Versteht • Was der Optus seinen Verhältnissen • Adel -
• Trug und morgen • Leistung und Erfolg • Der Mensch und die
• Dinge • Maßnahme und Geste • Fiktion der Konstanten • Nicht
• gemacht, gehört werden
• Spüren • Unter den der
• Obgleich • Die Nacht der Liebe • Kritik • Was man in Kindheit

Ein beglückendes Ereignis:

ein Mann, adlig von Geburt und Haltung, richtet in dieser verworrenen Welt von Neuem das Gesetz der unzerstörbaren Werte auf . . .

Der Bücherspiegel, Freiburg i. B.

140 Seiten - Eine Bildtafel

Ganzleinen-Geschenkband
mit Goldprägung DM 6.80



Für den alten Soldaten und die Jugend . . .

Auch der nüchterne Leser wird von diesem Bericht ergriffen, der uns vor Augen führt, was alles unser Jahrhundert erlebte: vom Sturm auf Fort Douaumont, zum Kampf um die Narviker Erzbahn, zum Sprung auf Kreta, zu den Grenzen Ägyptens, auf den Gipfel des Elbrus - bis zum Flug der Hanna Reitsch ins eingeschlossene Berlin. **Kasseler Zeitung**

192 Seiten / 12 Kunstdrucktafeln
6 Kartenskizzen

Grauer Ganzleinen-Geschenkband
DM 9.60

Stimmen über ein Buch, das Weltaufsehen erregte

In diesem Buch, das wohl eine der sensationellsten Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt ist, finden wir unzählige Tatsachen und Dokumente, die uns bis heute unbekannt geblieben sind. Diese Memorien sind die einzigen, die uns aus Hitlers unmittelbarem Kreis hinterlassen wurden ... Man muß das Werk genau lesen, um die ungeheure Tragweite dieser Schilderungen zu erfassen. Das Ganze Deutschland, Detmold

Die Aufzeichnungen Ribbentrops sind ein Bemühen, dem deutschen Volk für die objektiv urteilende Zukunft Entlastung zu bringen ... Es sind insgesamt historisch interessante Feststellungen, die er macht — oft in dramatisch-spannender, nie pathetischer Darstellung. Salzburger Volksblatt

Die Aufzeichnungen des früheren deutschen Reichs-
außenministers gehören zu den Büchern, die man nicht mehr aus der Hand legt, bis man damit fertig ist. Ungeachtet der Schlußfolgerungen, die der Einzelne je nach seinem Standpunkt daraus ziehen wird, spürt man aus diesen Seiten die Schwere, die in der Tatsache liegt, daß Deutschland ein Land der Mitte ist.

Allgemeine Zeitung, Windhoek (Südwestafrika)

... noch interessanter ist Ribbentrops Bericht über seine Reise nach Moskau im August 1939 ... Erzbischof Lang und Stalin, König Eduard VIII. und Sir Neville Henderson, Mr. Molotow und Mr. Chamberlain — alle treten auf seiner Bühne auf ... The Times, London

Wer dieses Buch liest, wird überzeugt, daß die Anklage, Deutschland habe den Krieg hervorge-
rufen, nicht wahr ist.

Deutsch-amerikanische Bürgerzeitung, Chicago

Hinter diesem Buch steht die eigentliche Tragödie der deutschen Geschichte der Neuzeit ...

Der Weg, Buenos Aires

Was Ribbentrop uns zu sagen hat ist nicht nur aufschlußreich und wertvoll, es ist tiefgründig, echt und wahr.

Leserzuschrift Dr. A. P. Frankfurt/M.

JOACHIM VON RIBBENTROP

Zwischen London und Moskau

Erinnerungen und letzte Aufzeichnungen

Aus dem Nachlaß herausgegeben
von Annelies von Ribbentrop

336 Seiten, 12 Bildtafeln, Ganzl.-Geschenkbund DM 16.50

DRUFFEL-VERLAG

Leoni am Starnberger See